

Vita

Daniel Helfrich (Pianist, Sänger, Kabarettist, Komponist, Moderator und Bandleader) wurde 1973 in Weinheim geboren. Aufgewachsen in Grasellenbach-Scharbach (Odenwald) begann er schon im Alter von 7 Jahren mit dem Klavierspiel.

Nach dem Abitur und Zivildienst studierte von 1994-1999 an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg (Fächer: Musik und katholische Theologie). Als Klavier- und Keyboardlehrer unterrichtete er von 1992 bis 2002 an der „Jugendmusikschule Überwald-Weschnitztal e.V.“.

Seit Abschluss seines Studiums im Jahre 1999 arbeitet Daniel Helfrich als freischaffender Künstler. Anfänglich meist als reiner Solopianist und Sänger. In dieser Zeit umrahmte er Gala-Abenden, privaten Feiern sowie Firmen-Veranstaltungen, spielte u.a. auf Aida-Schiffen und war regelmäßig in verschiedenen First-Class Hotels europaweit gebucht.

Er zeigt als Mitglied der Rock`n`Roll-Show-Band „The Crazy Petticoats“ ebenso seine kreative Klasse, wie zusammen mit absoluten Topmusikern im Jazz-Bereich in verschiedenen Trio- und Quartettbesetzungen. Konzertreisen als Musiker führten ihn nach Ungarn, Nigeria, in die Tschechoslowakei, nach Moskau, St. Petersburg und nach Rom. Mit dem indischen Tabla-Spieler Shahdaab Roshan Bhartiya produzierte er in Bombay/Indien 2007 eine CD mit eigenen Kompositionen.

Ab 2006 ist der Odenwälder mit Zweitwohnsitz Berlin nun fast ausschließlich als Klavierkabarettist im kompletten deutschsprachigen Raum unterwegs. Mit seinen fünf bisherigen Kabarett-Solo-Programmen war er nominiert zu diversen Kabarettpreisen (Stuttgarter Lied- und Chansonwettbewerb, Paulaner Solo, Kabarett Kaktus, das schwarze Schaf vom Niederrhein, Obernburger Mühlstein, Krefelder Krähe, usw.). Er gewann im Juni 2007 den 31. Trierer Comedy Slam und qualifizierte sich fürs Jahresfinale der Talentschmiede des Quatsch Comedy Clubs in Berlin im März 2008. 2011-2012 war er Teilnehmer der Kabarett-Bundesliga. 2013 wurde er als Gewinner des 4. Bad Essener Kultur Kanapees geehrt. 2017 wurde er im Capitol Mannheim zum Gewinner des Mannheimer Comedy Cups 2017 gekürt.

Als Texter und Co-Autor war er tätig, u.a. für „Kabarett Dusche“, das Ensemble der Klapsmühl` Mannheim und wurde seit 2016 mit mehreren Kompositionsaufträgen zu verschiedenen Theater- & Musicalproduktionen beauftragt. Seit 2008 moderiert und organisiert er im Sapperlot-Theater in Lorsch die monatlich stattfindende „Kultursalon“-Show. Seit 2018 hat Daniel Helfrich seinen Hauptwohnsitz in Weinheim.

Seit über 30 Jahren ist Daniel Helfrich nun als Musiker und Entertainer auf Bühnen zuhause. Seine Kunst der Unterhaltung als Kabarettist bezeichnet er als gesellschafts-, medien- und konsumkritisch, in skurriler Weise dargeboten. Daniel Helfrich will nicht nur wortspielen, sondern auch sprach-beißen. Redensarten werden verkehrt, Begriffe neu gekreuzt, er collagiert und montiert neu. Das gilt ebenso für das Patchwork-Oeuvre seiner musikalischen Zitate und Stilimitate. Er hat immer einen Ohrwurm an der Angel. Helfrichs Performance ist eine Mischung aus mitreißender Klaviermusik zu inbrünstig vorgetragenen, herrlich schrägen und etwas morbiden, mal mehr, mal weniger ernst zu nehmenden Texten.... Skurriles geistreiches Klavierkabarett mit absoluter Lachgarantie.

TV

1998 Marktplatz (HR)
2007 SAM (PRO 7)
2009 Frühcafe (Hamburg 1)
2009 Ottis Schlachthof (BR)
2010 Müller and friends (SWR)
2010 Kaffee oder Tee? (SWR)
2011 RNF-Live (RNF)
2011 Kabarett aus Franken (BR)
2016 Hessen lacht zur Fassenacht (HR)
2016 Hallo Hessen (HR)
2017 Hessen lacht zur Fassenacht (HR)
2017 Das Beste aus Hessens Fastnacht 2016 (HR)
2017/2018/2019 Comedy aus Hessen: Daniel Helfrich – „Eigentlich bin ich ja Tänzer“
(HR/3SAT/SWR)

Radio (Auswahl)

2009 Kleinkunst – HR2-Kultur
2010 Kleinkunst – HR2-Kultur
2012 Querköpfe – DLF (Interview + Konzertausschnitt)
2013 Kurpfälzer Kopf – SWR 4 (Interview)
2014 Kleinkunst – HR2-Kultur
2016 Kleinkunst – HR 2-Kultur
2017 Kleinkunst – HR 2 Kultur
2019 Comedian der Woche – SWR 3
2019 Rockertreff – RPR1

Preise

2007 31. Trierer Comedy Slam, 1. Platz
2008 Euskirchener Kleinkunstpreis, 2. Platz
2008 Jahresfinale der Talentschmiede des Quatsch Comedy Clubs Berlin
2009 Dattelner Kleinkunstpreis, 3. Platz
2013 Gewinner des 4. Bad Essener Kultur Kanapees
2017 Gewinner des Mannheimer Comedy Cups

Soloprogramme

2006 „Alle mal die Hand heben!“ (Premiere Dezember 2006)
2010 „MusiZierFische – Ausgenommen werden wir alle!“ (Premiere Oktober 2010)
2013 „Das halbnackte Grausen“ (Premiere September 2013)
2016 „Eigentlich bin ich ja Tänzer“ (Premiere Oktober 2016)
2019 „Trennkost ist kein Abschiedsessen (Premiere Oktober 2019)

Moderationen (Auswahl)

2000 bis 2005 Burg open Air Lindenfels
2007 Kultursalon – Offene Bühne Frankfurt
2007/2008 Lange Nacht des Kabarettis in Frankfurt und Bad Nauheim
2008 Funny Burger Show im American Diner Mörlenbach zusammen mit
Frederic Hormuth
Seit 2008 Kultursalon im Sapperlot-Theater Lorsch

CD's (Auswahl)

- 1999 Vanilla Diesel (live)
- 2004 Daniel Helfrich Solo
- 2007 Daniel Helfrich in India
- 2008 „ch- s –sch“ Kabarettliedern aus „Alle mal die Hand heben!“
- 2010 MusiZierFische (live im Sapperlot)
- 2010 „Kurfälzer Comedians“ präsentiert von Eichbaum (2 Lieder)
- 2011 Single: „Leben am Limit“, Studioproduktion mit Adax Dörsam
- 2014 „Leben am Limit“ 10 Lieder live aufgenommen im Sapperlot / Lorsch und im Kulturzentrum Hufeisen / Germersheim + 2 Studioaufnahmen
- 2017 Daniel Helfrich – „Eigentlich bin ich ja Tänzer“

Texter oder Co-Autor

- 2011 „Ein Standpunkt ist kein Straßenstrich“ Kabarett Dusche/Klapsmühl` Mannheim
- 2012 „Vom Hochkriegen und Runterladen“ Kabarett Dusche/Klapsmühl` Mannheim
- 2013 „Autschland“ Kabarett Dusche/Klapsmühl` Mannheim

Musikalische Projekte

- 1987 bis heute Klavierbegleitung diverser Chöre und Sänger/innen
- 1994 bis heute: Mitglied der Rock`n`Roll-Showband „The Crazy Petticoats“.
- 1994 bis heute: Daniel Helfrich Solo – Klavier und Gesang. Das ca. 60 stündige Repertoire umfasst Jazz, Blues, Boogie-Woogie, Rock`n`Roll, Rock, Pop, Soul....
- 1995 bis 1999 Mitglied im “Odenwälder Shantychor” (beteiligt an diversen CD-Aufnahmen)
- 1996 bis 1999 Chorleiter des Gospelchors Hartenrod
- 1997 bis 2000 Mitglied und Gründer der Band „Vanilla Diesel“
- 2000 bis 2002 Pianist des Berliner Kabarettisten Thorsten Kreissig
- Seit 2000 Daniel Helfrich Trio + Quartett (Diverse Besetzungen)
- Seit 2001 Studiojobs als Pianist in diversen Studios (Produktion von Kindermusik CD's)
- 2001 bis 2002: Vertretungsweise Keyboarder der Gala-Band „EW-Swingtett“
- 2001 bis 2008 ABBA-Showband Projekt
- 2005 bis 2007 Rock`n`Roll-Showband „Salon 50“
- 2006 bis 2008: Diverse Auftritte und CD-Produktion mit dem indischen Tabla-Spieler Shadhdaab Roshan Bhartiya
- Seit 2016 Diverse Kompositionsaufträge zu verschiedenen Theater- & Musicalproduktionen
im Theater Alte Werkstatt / Frankenthal